



<https://biz.li/4k7c>

JUGENDLICHE WERFEN GEGENSTAND AUF A7 BEI ALTWARMBÜCHEN - ZEUGEN GESUCHT

Veröffentlicht am 11.02.2025 um 11:44 von Redaktion AltkreisBlitz

Zwei unbekannte Jugendliche haben am vergangenen Sonntag, 9. Februar 2025, einen Gegenstand von einer Brücke auf die A7 geworfen. Eine 38-jährige Autofahrerin musste ausweichen und geriet ins Schleudern, konnte jedoch einen Unfall vermeiden. Die Polizei ermittelt wegen eines gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr und sucht dringend Zeugen. Am Sonntag gegen 17:30 Uhr fuhr eine 38-jährige Frau aus Burgwedel mit ihrem BMW auf der A7 in Richtung Kassel. Als sie die Brücke an der Hannoverschen Straße in Isernhagen passierte, bemerkte sie zwei Jugendliche auf der Überführung. Einer der beiden warf plötzlich einen hellen Gegenstand auf die Fahrbahn. Die Fahrerin musste ausweichen und



verlor kurzzeitig die Kontrolle über ihr Fahrzeug. Nur durch Glück konnte sie einen Unfall vermeiden. Unmittelbar nach dem Vorfall verständigte sie per Notruf die Polizei. Mehrere Streifenwagen fahndeten umgehend im Bereich der Brücke nach den Jugendlichen, konnten jedoch keine Verdächtigen mehr feststellen. Auch der geworfene Gegenstand ließ sich nicht mehr ausfindig machen. Laut der Beschreibung der 38-Jährigen trug einer der Jugendlichen einen rot-braunen Anorak, der andere war dunkel gekleidet. Die Polizei hat Ermittlungen wegen eines gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr aufgenommen und bittet Zeugen, die Hinweise zur Tat oder den Jugendlichen geben können, sich unter der Telefonnummer 0511/109-8930 zu melden.